

## Im Orchesterhaus – „DINGSDA“ – Konzert

Die ganze Schule fuhr ins Orchesterhaus. Im Saal gab es viele Stühle und eine Bühne. Wir konnten viele verschiedene Instrumente sehen.

Der Dirigent, der einen Taktstock hatte, beschwerte sich, dass Clown Katistrophe viel zu spät gekommen ist. Das darf man nicht.

Katistrophe konnte wirklich gut zaubern. Aus den Instrumenten hat der Clown bunte Bälle gezogen. Tücher in vielen Farben tanzten durch den Raum. Und eine lange bunte Schnur kam aus dem Ohr.

Als die Musik sehr gruselig wurde, kämpfte der Clown mit einem Mantel, der am Kleiderständer aufgehängt gewesen ist. Viele tiefe Instrumente waren zu hören.

Die Trommeln und die Kontrabässe und die Geigen haben auch nicht so hohe Musik gespielt.

Besonders gut hat uns das Zauberkunststück mit dem Buch gefallen. In dem Buch zauberte der Clown Bilder hinein und dann auch noch Noten für die Musiker. Wie er das gemacht hat, verraten wir nicht. Auf alle Fälle hat uns das Mozarteumsorchester anschließend diese Musikbilder vorgespielt. Bei einem waren die großen Pauken besonders gut zu hören.

Es war ein schöner Herbstausflug.

**Text: Kinder aus der 3A Klasse**